



Konzept

So erleben sie Selbstwirksamkeit. Der „lernBar“ liegt die intrinsische Motivation und Volition der Lernenden zu Grunde.

Die Lehrpersonen betreuen die Schülerinnen und Schüler unter Berücksichtigung ihres Vorwissens in Kleingruppen (max. 6-8 Lernende pro Lehrperson). Die Kernaufgaben des „lernBar-Teams“ sind...

- das Begleiten und Unterstützen der Schülerinnen und Schüler in ihrem Lernen.
- das Vertiefen und Ergänzen der im Regelunterricht erworbenen Lerntechniken und Lernstrategien.
- Abklärungen (Defizite/ Probleme) und Fehleranalysen.
- das Befähigen der Schülerinnen und Schüler zur eigenständigen Bewältigung ihrer Hausaufgaben
- das Unterstützen der Schülerinnen und Schüler, die sich auf einen Übertritt oder eine Aufnahmeprüfung (Fachmittelschule/ Berufsmatura) vorbereiten. Dies ist abhängig vom Platzangebot.

Die „lernBar“ ist keine Hausaufgabenhilfe und auch kein Hütedienst für die Eltern. Es soll auch nicht der Ort sein, wo die Schülerinnen und Schüler ihre Freizeit als Strafe oder Nachsitzen verbringen.

2.2 Wie ist die „lernBar“ mit dem Schulbetrieb vernetzt?

Die „lernBar“ wird mit dem Regelunterricht vernetzt, indem sich das „lernBar-Team“ regelmässig mit den Lehrpersonen der Schülerinnen und Schüler austauschen.

2.3 Wer soll in die „lernBar“?

Der Besuch der „lernBar“ ist für die Schülerinnen und Schüler freiwillig, d.h. die Schülerinnen und Schüler müssen erkennen, dass ein solcher Besuch für sie von Nutzen sein kann und müssen dabei selber aktiv werden. Das Angebot richtet sich an motivierte Schülerinnen und Schüler, die ihre schulischen Leistungen verbessern möchten.

Schülerinnen und Schüler, die unentschuldigt fehlen, nicht motiviert sind, die zu erwartende Haltung nicht mitbringen und gegen die Regeln verstossen, werden von der zuständige Lehrpersonen der „lernBar“ ausgeschlossen. Ausgeschlossene dürfen sich aber über eine Neuansmeldung / Warteliste wieder bemühen.

2.4 Das Aufnahmeverfahren

In erster Linie melden sich die Schülerinnen und Schüler bei der Klassenlehrperson für die „lernBar“ an. Es ist des Weiteren möglich, dass die Klassen- oder Fachlehrperson den Schülerinnen und Schüler einen Besuch in der „lernBar“ empfiehlt und sie dazu motiviert. Stellt sich heraus, dass die Schülerinnen und Schüler bereit sind, einen Mehraufwand zu leisten und auch Einsicht bezüglich des Nutzens zeigen, wird mit einem Elterngespräch oder direkt über ein Anmeldeformular das Einverständnis der Eltern eingeholt und die Bedingungen vertraglich mit den Schülerinnen und Schülern geklärt.

über die Besucherzahlen, Besucherstruktur, Lernthemen und die genutzten Fächer Auskunft gibt.

4. Dokumente (siehe Beilagen)

4.1 Anmeldeformular

Das Anmeldeformular wird durch die Klassenlehrperson ausgefüllt, von den Eltern unterschrieben und an das „lernBar“-Team weitergeleitet.

4.2 Lernvertrag

Der Lernvertrag wird beim ersten Besuch in der „lernBar“ mit den Schülerinnen und Schülern ausgefüllt.

4.3 Lernjournal

Die Schülerinnen und Schüler füllen jeweils zu Beginn und am Ende eines „lernBar“-Besuchs das Lernjournal aus. Dieses bleibt beim „lernBar“-Team.

4.4 Auswertung

Am Ende eines Lernzyklus' reflektieren die Schülerinnen und Schüler ihren Lerngewinn und geben dem „lernBar“-Team ein Feedback.

4.5 Verhaltensregeln

Die Verhaltensregeln der „lernBar“ werden mit den Schülerinnen und Schülern besprochen und in der „lernBar“ aufgelegt.

Konzept-Verantwortliche:	Heidi Zeltner Nicole Schlittler, Remo Fröhlicher Christine Peter
--------------------------	---

Logo:	Josef Haefely
-------	---------------



Anmeldeformular

Vorname:
 Name:
 Klasse:
 Dauer: von bis.....
 Klassen- / Fachlehrperson:

Fächer: Deutsch ☐ Mathematik ☐ Geschichte ☐
 Französisch ☐ Biologie ☐ Geografie ☐
 Englisch ☐ Chemie ☐ Physik ☐

Aktuelle Note im Fach:.....

Begründe, warum du die „lernBar“ besuchst:

Gründe: Lücken füllen aus früherer Zeit ☐ Begleitete Projekte, Portfolio ☐
 Verständnisschwierigkeiten ☐ Begleitetes freiwilliges Üben ☐
 Repetition ☐ Lerntechnik ☐
 Vorbereitung auf Übertritte an
 weiterführenden Schulen ☐ Promotion gefährdet ☐

Andere Gründe: ☐

Informiere deine Klassen-/ Fachlehrperson mindestens eine Woche vorher über dein Vorhaben, sodass du genügend Material für die „lernBar“ bekommst.

Für Lehrpersonen

Zu behandelnde Themen/ Bemerkungen zum Arbeitsmaterial (wird von der Lehrperson mitgegeben):

.....

Unterschrift Schülerin:

Unterschrift Eltern:

Unterschrift Klassenlehrperson

.....

.....

.....

Lernjournal

Name: Klasse:

Besuchsdauer: von bis

[illegible]

Verhaltensregeln in der „lernBar“



Du bist motiviert und arbeitest zielbewusst.



Du arbeitest selbstständig an deinen Lernzielen.



Du arbeitest ruhig und konzentriert.



Du störst die andern nicht beim Arbeiten.



In der „lernBar“ darfst du nur flüstern.



Hol dir Hilfe beim „lernBar-Team“ oder arbeite mit Partnern.